

Pliensauvorstadt geht online

Esslingen (red) – Jetzt ist auch die Pliensauvorstadt online mit der großen, weiten Welt verbunden. Das verdankt sie dem neuen Bürger-PC, der im Rahmen des Projektes „Bürger gehen online“ in Betrieb genommen wurde. Wie bereits in zahlreichen anderen Einrichtungen in der Stadt. Das Ziel des groß angelegten Projektes ist es, allen Esslinger Bürgerinnen und Bürgern den einfachen Zugang zum Internet zu ermöglichen.

Mit Hilfe von Mentoren können auch unerfahrene Nutzer den Umgang mit Computer und Internet lernen. In der Pliensauvorstadt wurde eng mit dem Bürgerausschuss und dem Projekt 2030 zusammengearbeitet. Darum lautet das Motto hier „Bürger-PCs im Stadtteil – nicht erst ab 2030“.

Der neue Computer steht im Vorstadtstudio in der Karl-Pfaff-Straße. Immer dienstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und freitags von 18 bis 20.30 Uhr kann der Umgang mit dem PC geübt werden. Hans Nawratil, Cecile Lombardot, Adrian Jagosch, Martin Sedelmaier, Petra Schmettow und Roland Geltz von „Bürger gehen online“ beziehungsweise dem Bürgerausschuss hatten sich zur Einweihung eingefunden und starteten das Projekt.



Freude über den Bürger-PC in der Pliensauvorstadt: Hans Nawratil, Cecile Lombardot, Adrian Jagosch, Martin Sedelmaier, Petra Schmettow und Roland Geltz (von links)
Foto: Lahoti